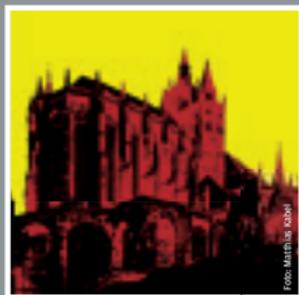
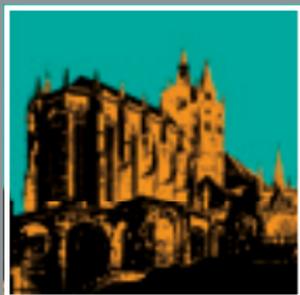


HNO

88. JAHRESVERSAMMLUNG

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,
Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

Mittwoch, 24. Mai bis Samstag, 27. Mai 2017
Congress Center der Messe Erfurt



GUT HÖREND UND SCHWINDELFREI DURCH DEN ALLTAG – ABER WIE?

Präsident:

Prof. Dr. med. Dirk Eßer, Erfurt

Ehrenpräsident:

Prof. Dr. med. Bernd Freigang, Magdeburg

EINLADUNG

**Deadline
Abstract-Einreichung:
15. November 2016**

www.hno-kongress.de





Wissenschaftliches Programm

Kongressmotto	GUT HÖREND UND SCHWINDELFREI DURCH DEN ALLTAG - ABER WIE?
Referatethemen Hauptthemen	Neurootologie – State of the Art Evidenzbasierte Diagnostik und Therapie im Kopf-Hals- Bereich Weiterbildung in der HNO – Quo vadis? OSAS – neue operative Therapieverfahren Therapie von Kopf-Hals-Karzinomen Tracheotomie offen versus Dilatationsverfahren Aktuelle Aspekte in der Tinnitus- behandlung Therapie der chronischen Otitis media – mikroskopisch versus endoskopisch Interdisziplinäre Therapie von Pathologien der Frontobasis Risiko- management Behandlung der Fazialisparese u. v. m.
Wullstein-Lecture	Schwerhörigkeit – was tun? Prof. Dr. Dr. h. c. Roland Laszig, Freiburg
11th International Forum, May 25-26, 2017	Endoscopic Ear Surgery Robotic in ORL
Tag der Praxis, 27. Mai 2017	Hat Schwindeldiagnostik eine Zukunft innerhalb der HNO-Heilkunde? Neue Medien – eine positive Entwicklung für den HNO-Arzt? Otolithenorgane – rudimentäre Hörorgane des Gleich- gewichtsorgans?
16. Jahrestagung der Dt. HNO-Akademie, 24.-27. Mai 2017	Workshops zur ärztlichen Fort- und Weiterbildung
17. HNO-Pflegetag, 26. Mai 2017	Patientensicherheit Der onkologische Patient in der Praxis

Freie Vorträge

Digitale Posterpräsentationen

Multimedia-Präsentationen

Geschäftssitzungen der Arbeitsgemeinschaften,
-kreise und -gruppen, Kommissionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der Geschichte der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie werden wir uns nun zum zweiten Mal nach 2005 in der Mitte Deutschlands, in Thüringens Landeshauptstadt Erfurt, treffen. Im Lutherjahr 2017 wird sich Erfurt als mittelalterliche, aber zugleich auch als moderne Stadt mit exzellenter Verkehrsanbindung (ICE, Autobahnen und Flughafen) als würdiger Ausrichtungsort unserer 88. Jahresversammlung erweisen.



Die Hauptthemen des Kongresses sind dem Hören, dem Tinnitus und dem Schwindel gewidmet. Hier gilt es, Bewährtes herauszustellen und Neuigkeiten vorzutragen. Vor allem unter dem Aspekt, unser wunderschönes Fach in seiner Gesamtheit zu erhalten. Themen, wie Schwindel, Dysphagie, Fazialisparese und Endoskopie, werden dabei eine wesentliche Rolle spielen. Den Evidenzgedanken unserer letzten Jahresversammlung aufnehmend, werden sich mehrere Runden mit der Fortführung dieser Diskussion beschäftigen.

Insbesondere unsere jungen Teilnehmer möchte ich animieren, sich zahlreich und aktiv in die Gestaltung und Diskussion der unterschiedlichen Themen einzubringen. Gerade für unsere Weiterzubildenden werden die Akademietagung und die Diskussion der neuen Weiterbildungsordnung ein interessantes Forum bieten.

Ein weiteres Ziel der Jahresversammlung ist es, vor allem das gesamte Fachgebiet in bewährter Form abzubilden.

Ein anderer Schwerpunkt wird zum einen das weitere Zusammenrücken von Fachgesellschaft und Berufsverband und zum anderen die konstruktive Einbindung unserer unmittelbaren Nachbarfächer Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie sowie Neurochirurgie sein.

Die Struktur des Kongresses wird sich unwesentlich ändern. Neben den Erläuterungen der Referate wird es Hauptvorträge, Vorträge auf Einladung und eine Reihe von Runden, Freien Vorträgen und Postererläuterungen geben.

Ich hoffe, dass ich Ihr Interesse wecken konnte. Unser gesamtes Organisationsteam und die schöne Stadt Erfurt laden Sie und Ihre Partner – auch zu einem sehr interessanten Rahmenprogramm – ganz herzlich zur 88. Jahresversammlung ein.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Eßer', written over a light blue grid background.

Prof. Dr. med. Dirk Eßer
Präsident

Hinweise zur Anmeldung von Vortrag, Poster oder Multimedia-Präsentation

ABSTRACT-EINREICHUNG

CAVE geänderte Deadline:

vom 1. September bis 15. November 2016 über www.hno-kongress.de

Von einem Autor darf jeweils nur ein Beitrag (Vortrag oder Poster) eingereicht werden; mehrere Vorträge zum gleichen Thema mit wechselnder Autorensreihe sind nicht zulässig. Über die Annahme und Einteilung der eingereichten Beiträge werden die Erstautoren benachrichtigt.

Über die Ergebnisse eigener Forschung sowie über klinische Beobachtungen und Erfahrungen kann berichtet werden als

- **Freier Vortrag** (Darstellung der Thematik im Rahmen eines 8-minütigen Vortrags mit anschließender Diskussionsmöglichkeit von 2 Minuten) oder als
- **Digitale Posterpräsentation** (digitale Posterausstellung während des gesamten Kongresses sowie im Vorfeld des Kongresses im Rahmen des Online-Posterforums).

Hinweis: Das digitale Poster muss bis **spätestens 15. Januar 2017 vorab online eingereicht werden**. Nähere Informationen hierzu und Einzelheiten zu Posterformat, -größe und -layout erhalten die Autoren mit dem Annahmeschreiben. Posterpräsentationen, die nach dem 15. Januar 2017 eingereicht werden, können im Kongressprogramm nicht berücksichtigt werden.

Zusätzlich kann angemeldet werden:

- **Multimedia-Präsentation** (ohne einen zusätzlichen mündlichen Kommentar durch seinen Bild- und Toninhalt sich selbst erklärender Beitrag, auf elektronischen Datenträgern gespeichert). Präsentationen, auch mit integrierten Videos, die einer parallelen Erläuterung durch einen Vortragsredner bedürfen, werden hierfür nicht angenommen.

Hinweis: Die Präsentation (Dauer max. 15 Min.) muss bis **spätestens 15. Januar 2017** auf CD-ROM oder DVD in der Geschäftsstelle Bonn (Anschrift s. u.) eingehen. Mit der Einreichung einer Multimedia-Präsentation willigen die Autoren/-innen in die Aufnahme ihres Beitrages in die Deutsche HNO-Medithek ein.

Mit der Anmeldung erklärt der Autor

- dass sein angemeldeter Beitrag noch nicht vorgetragen, gezeigt oder veröffentlicht wurde und dies bis zum Kongress 2017 in Erfurt auch nicht geschieht;
- sein Einverständnis zur Publikation des Abstracts bei German Medical Science (Open-Access-Portal).
- im Falle der Berücksichtigung seines Beitrags als Posterpräsentation seine Zustimmung zur Veröffentlichung im HNO-Posterforum.

Nota bene

Anmeldungen, die nach dem 15. November 2016 eingehen, finden keine Berücksichtigung. Beiträge von Personen, die nicht Mitglieder der Gesellschaft sind, können nur im Ausnahmefall angenommen werden. Die nächste Abstimmung über die Aufnahme von Neumitgliedern erfolgt während der Präsidiumssitzung Mitte November 2016. Anträge, die bis zum 5. November 2016 in der Geschäftsstelle vorliegen, können hierfür berücksichtigt werden.

Abfassung der deutschsprachigen Kurzfassung

Die Anmeldung in Form einer strukturierten **Kurzfassung** von Vortrag / Poster / Multimedia-Präsentation soll **Zielsetzung, Methode, Ergebnisse und Schlussfolgerung enthalten**. Umfang und Form sind vom Verlag vorgegeben; Einzelheiten hierzu und Beispiele zum Aufbau eines Abstracts können dem online-Einreichungsportal über www.hno-kongress.de entnommen werden.

Poster (Broicher)-Preise 2017

- Dotierung
 - **klinisch/praktisch:** 1. Preis: 1.000,- € / 2. Preis: 500,- € / 3. Preis: 250,- €
 - **experimentell:** 1. Preis: 1.000,- € / 2. Preis: 500,- € / 3. Preis: 250,- €
- Die Bewerbung um die Posterpreise erfolgt mit der Einreichung der digitalen Posterpräsentation zum 15. Januar 2017.
- Vergabestatuten abrufbar über www.hno.org

Preis der Deutschen HNO-Medithek (Medtronic-Förderpreis) 2017

- Dotierung: 1.500,- €
- Die Bewerbung erfolgt mit der Einreichung der Multimedia-Präsentation auf CD-ROM oder DVD zum 15. Januar 2017 über die Geschäftsstelle Bonn.

Wichtige Termine

- **CAVE geänderte Deadline:** 1. September bis **15. November 2016:**
Abstracteinreichung online über www.hno-kongress.de
- **Zum 1. Oktober 2016:**
Vorschläge/Bewerbungen*
 - Anton von Tröltsch-Preis 2017
 - Dissertationspreis (Plester-Preis) 2017
- **Zum 1. November 2016:**
Vorschläge*
 - zur Wahl des Stellvertretenden Präsidenten 2017/2018 (= Präsident 2018/2019)
 - zur Nachwahl in das Präsidium
 - zur Ernennung von Ehrenmitgliedern
 - zur Ernennung von Korrespondierenden Mitgliedern
 - zur Vergabe des Hofmann-Heermann-Preises 2017
- **Zum 5. November 2016:**
Anträge auf Mitgliedschaft in der Deutschen HNO-Gesellschaft*
- **CAVE geänderte Deadline: Zum 15. Januar 2017:**
 - Einreichung der Multimedia-Präsentationen*
 - Online-Einreichung der digitalen Posterpräsentationen

* zu richten an die Geschäftsstelle Bonn, z. Hd. des Schriftführers: Prof. Dr. S. Dazert

16. Jahrestagung
Deutsche Akademie für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,
Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

Mittwoch, 24. Mai bis Samstag, 27. Mai 2017

Congress Center der Messe Erfurt

- Anmeldung von Zentralen Kursen zur Fort- und Weiterbildung durch Dozenten:
CAVE geänderte Deadline: 1. September bis **15. November 2016** ausschließlich online über www.hno-akademie.de
- Anmeldung zur Mitgliedschaft und weitere Informationen:
E-Mail: info@hno-akademie.de
Homepage: www.hno-akademie.de

17. HNO-Pflegetag

Freitag, 26. Mai 2017

Congress Center der Messe Erfurt

- Themen:** Patientensicherheit
Der onkologische Patient in der Praxis
- Ärztliche Leitung:** Dr. med. Ulrich Kurze, Oberarzt an der HNO-Klinik im HELIOS Klinikum Erfurt
- Organisation:** Katrin Fromm, Pflegedirektorin am HELIOS Klinikum Erfurt
Kathrin Straube-Elst, OP-Schwester der HNO-Klinik am HELIOS Klinikum Erfurt

Präsentation der Fachindustrie

Vom 25. bis 27. Mai 2017 findet in der Halle 2 des Congress Center Erfurt eine tagungsbegleitende Fachausstellung medizintechnischer und pharmazeutischer Erzeugnisse statt.

Des Weiteren werden in Ergänzung zum wissenschaftlichen Programm in den Vortragspausen Industrie-Symposien angeboten.

Ausstellungsleitung: Congressorganisation Claudia Schäfer - COCS GmbH -
Rosenheimer Str. 145 c
D-81671 München

Ansprechpartnerin: Frau Martina Wiederkrantz
Telefon: +49(0)89 / 89 06 77-0
Telefax: +49(0)89 / 89 06 77-77
E-Mail: martina.wiederkrantz@cocs.de

Hotelreservierung

Wir empfehlen dringlich, Ihre Hotelreservierung **zeitnah** vorzunehmen; die angefragten Sonderkontingente stehen nur begrenzt zur Verfügung. Preise und Konditionen zur Hotelreservierung entnehmen sie bitte dem beigefügten Formular.

Die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH steht Ihnen bei Fragen und als Vermittler gerne hilfreich zur Seite:

Telefon: +49(0)361 / 66 40-230
E-Mail: tagungen@erfurt-tourismus.de

Organisationsleitung / Auskunft

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

Geschäftsstelle: Friedrich-Wilhelm-Str. 2
D-53113 Bonn
Ansprechpartnerin: Frau Ulrike Fischer
Telefon: +49 (0) 228 / 923 922-0
Telefax: +49 (0) 228 / 923 922-10
E-Mail: Kongress@hno.org
Homepage: www.hno.org | www.hno-kongress.de

Allgemeine Hinweise

Tagungsort: Congress Center der Messe Erfurt
Gothaer Str. 34
D-99094 Erfurt

Präsident: Prof. Dr. med. Dirk Eßer, Erfurt

Ehrenpräsident: Prof. Dr. med. Bernd Freigang, Magdeburg

Kongresssekretäre: Dipl.-Ing. Izet Baljic, Erfurt
Dr. med. Thomas Schulz, Erfurt

Das **Tagungsprogramm** zur 88. Jahresversammlung wird ab Anfang März 2017 über die Kongresshomepage www.hno-kongress.de abrufbar sein. Im April 2017 erfolgt der Versand der Druckversion an alle Mitglieder; die Anmeldeformulare für die Teilnahme am Kongress sowie am Rahmenprogramm werden hier beiliegen. Darüber hinaus wird das Programm auch als Kongress-App zur Verfügung stehen.

Nichtmitglieder der Gesellschaft werden gebeten, sich bezüglich der Tagungsprogrammanforderung an die Geschäftsstelle Bonn (Kontakt s. o.) zu wenden.

Mit kollegialen Grüßen
Das Präsidium

Verlag:



www.aerzteverlag.de



Otalgan®

OHRENTROPFEN

OTITEX®

CERUMENLÖSER

Zus.: 1 g Lösung enthält 50 mg Phenazon, 10 mg Procainhydrochlorid. **Sonst. Bestandt.:** Butylhydroxyanisol 0,1 mg, Glycerol 939,9 mg. **Anw.:** Zur örtlichen symptomatischen Behandlung von Schmerzen am äußeren Gehörgang, d. h. bei äußeren Ohrenentzündungen sowie bei akuter Mittelohrentzündung. Die Anwendung darf nur bei unverletztem Trommelfell erfolgen. **Gegenanz.:** Pyrazolon-Allergie (Überempfindlichkeit z. B. gegen Metamizol-, Isopropylaminophenazon-, Propylphenazon- oder Phenazon-haltige Arzneimittel), Allergie gegen Phenylbutazon-haltige Arzneimittel, bestimmte Stoffwechselerkrankungen (hepatische Porphyrie, angeborener Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel), bekannte Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile von Otalgan, beschädigtes Trommelfell, Gehörgangsentzündung mit Hautverletzung. **Nebenwirk.:** Otalgan kann in sehr seltenen Fällen zu Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautveränderungen oder Nesselfieber führen. Butylhydroxyanisol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen. 10 g Zul. Nr.: 6236688.00.00 Stand 05/2011 Suedmedica GmbH, Ehrwalder Str. 21, 81377 München.

Zusammensetzung: Glycerol, Ethanol, Docusat-Natrium, Puffer, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur Erweichung von verhärtetem Ohrenschmalz. Cerumenlösung vor ärztlicher Ohrenuntersuchung und vor örtlicher medikamentöser Ohrenbehandlung. Zur Sauberhaltung des Gehörganges bei Hörgeräteträgern. **Gegenanzeigen:** Beschädigtes (perforiertes) Trommelfell, Überempfindlichkeitsreaktionen gegenüber einem der Bestandteile, bei Überempfindlichkeit bzw. Verletzung oder Entzündung des Gehörganges, Ohrenentzündung. **Nebenwirkungen:** Bei Verletzung oder entzündlicher Erkrankung im Gehörgang kann Otitex schmerzhafte Beschwerden verursachen.

Handelsform: 10 ml, CE Stand 11/2015 Suedmedica GmbH, Ehrwalder Straße 21, 81377 München.

Akustika®

... gut geschützt und doch hören!

Geben Sie Ihrem Ohr die Vorsorge, die es braucht. Bei Wind und Wetter, auf Reisen und beim Wassersport.

www.suedmedica.de



Das individuelle Schutzsystem für empfindliche Ohren:

Akustika® HOLIDAY

Das Reiseset aus Windschutzwolle und Lärmschutzstöpseln (32 dB).

Akustika® WASSERSCHUTZ

Wasserabweisend behandelte Schafwolle, größenanpassbar und schalldurchlässig.

Akustika® WINDSCHUTZ

Hautfarbene Schafwolle, flexibel anpassbar und schalldurchlässig.